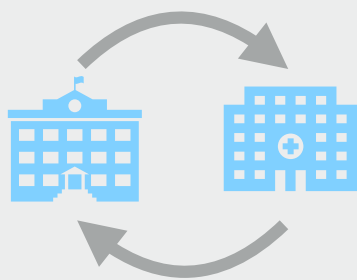
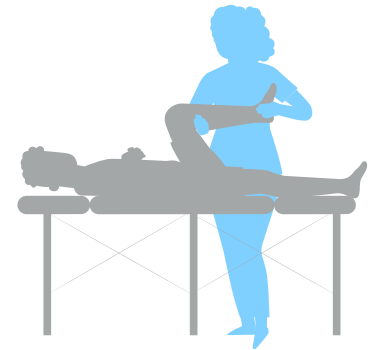


Was machen Physiotherapeut:Innen?

PhysiotherapeutInnen befassen sich mit Bewegung und deren Funktionalität, welche durch traumatische Verletzungen, Krankheiten oder Alterungsprozesse beeinträchtigt ist. In den Bereichen der Gesundheitsförderung, der Gesundheitserhaltung und der Förderung der Lebensqualität identifizieren sie das Potential der Bewegung eines Menschen und versuchen dies zu optimieren.

- Sie führen präventive Maßnahmen, Behandlung und Rehabilitation von Schäden im Bereich der Orthopädie-Traumatologie, der Neurologie und der Inneren Medizin durch. Und dies mit Menschen jeder Altersklasse, vom Säugling bis zum älteren Menschen
- Sie erarbeiten das Rehabilitationsprogramm, das den gesundheitlichen Bedürfnissen des Patienten entspricht und seiner Heilung dient
- Sie üben therapeutische Aktivitäten für das funktionelle Wiedererlernen motorischer, psychomotorischer oder kognitiver Störungen durch Anwendung gezielter physiotherapeutischer Maßnahmen aus
- Sie schlagen die Anwendung von Prothesen und Hilfsmitteln vor, lehren die Patienten damit umzugehen und überprüfen ihre Wirksamkeit
- Sie prüfen, ob die angewandte Rehabilitationsmethode mit den Zielen der funktionellen Wiederherstellung übereinstimmt
- Sie sind als professionelle Berater in Gesundheitszentren tätig
- Sie können in Lehre und Forschung mitarbeiten



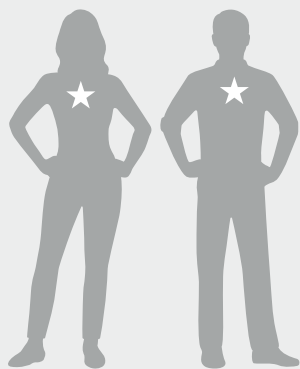
Wie ist das Studium aufgebaut?

- Zweisprachige Ausbildung über 3 Jahre
- Abwechselnde Theorie- und Praktikumsblöcke
- Theoretischer Unterricht in der Claudiana
- Praktika in Krankenhäusern, sowie anderen öffentlichen oder privaten Einrichtungen im In- und Ausland
- Studienaufwand: Während des dreijährigen Studiums müssen 180 ECTS-Anrechnungspunkte erworben werden
- Vollzeitstudium mit Anwesenheitspflicht
- Nach Abschlussprüfung und Diplomarbeit erwerben die Studierenden den Bachelor
- Im Anschluss an den Bachelor kann ein Master- oder Magisterstudium absolviert werden
- Der Bachelor-Studiengang hat eine Konvention mit der Università degli Studi di Ferrara
- Studiengebühren betragen etwa 1.800 € pro Jahr
- Berufspraktika werden vergütet

Welche berufliche Perspektiven habe ich?

PhysiotherapeutInnen üben ihre Tätigkeit als Angestellte in öffentlichen und privaten Strukturen des Gesundheitsdienstes oder als Freiberufler aus: in Universitätskliniken, öffentlichen Krankenhäusern, privaten Kuranstalten, Rehabilitationseinrichtungen, Territorialdiensten und in privaten Ambulatorien.

Sie arbeiten in verschiedenen Bereichen und Fachrichtungen der Medizin: Pädiatrie, Orthopädie, Traumatologie, Rheumatologie, Innere Medizin, Neurologie und Geriatrie.



Was sollte ich mitbringen?

Voraussetzungen:

- Abschluss einer fünfjährigen Oberschule
- Zweisprachigkeitsnachweis (B), ähnlicher zertifizierter Nachweis (B2) oder Einstufungstest zur Überprüfung der Sprachkenntnisse
- Bestandene Aufnahmeprüfung

Kompetenzen:

- **Eigenverantwortlichkeit** im Erreichen der Ausbildungsziele, Initiative und Ausdauer, sowie Bereitschaft

zur ständigen Weiterbildung

- **Kommunikative Fähigkeiten**, Empathie, Flexibilität und Offenheit im Umgang mit Menschen
- **Eigenständigkeit** und Verantwortlichkeit im eigenen Arbeitsbereich, Zuverlässigkeit und Korrektheit
- **Naturwissenschaftliches Interesse** zum Verständnis vom Bau und der Funktion des menschlichen Körpers
- **Psychische und physische Widerstandsfähigkeit** und große Motivation, diesen Beruf auszuüben

Studiengangsleitung

Dott.ssa mag. Carla Naletto
carla.naletto@claudiana.bz.it
+39 0471 06 73 44

Sekretariat

Elisabetta Antodaro
elisabetta.antodaro@claudiana.bz.it
+39 0471 06 72 16

Dienst für Studienorientierung

orientation.service@claudiana.bz.it
+39 338 573 22 40



**Università
degli Studi
di Ferrara**